

Systematik der rechtlichen Grundlagen der GSVP

Primärrecht

- **GSVP integraler Bestandteil der GASP**
 - => **alle Regeln des GASP-Rechts** (und damit EU-Rechts insges.) gelten, sofern keine GSVP-spezifischen Sonderregeln (Art. 42 Abs. 1 Satz 1 EUV)
- **Sonderregeln v.a. in Art. 42-46 EUV: Struktur: 7 Aspekte**
 - (1) **Begriff und Ziele der GSVP**: Art. 24 Abs. 1 UA 1, 42 Abs. 1 u. 2 EUV
 - Weiter Begriff: sämtliche Fragen Sicherheit der Union
 - Entwicklungsperspektive
 - Schrittweise Festlegung gem. Verteidigungspolitik
 - Perspektive einer gemeinsamen Verteidigung
 - (2) **Besondere Rücksichtnahme auf Sondersituationen**
 - **NATO-Mitglieder**: Art. 42 Abs. 2 UA 2 Halbsatz 2 EUV
 - **Allianzfreie**: Art. 42 Abs. 2 UA 2 Halbsatz 1 EUV
 - (3) Grds. **zwingende Einstimmigkeit** militärbezogener Entscheid. Art. 31 Abs. 4 EUV
Ausn.: Ständige Strukturierte Zus.arbeit Art. 46 Abs. 2-4 EUV
 - (4) **Rechtsgrundlagen für die Missionen**
Art. 42 Abs. 1, 43 44 EUV
Kern der GSVP: **Operationsfähigkeit** zivil und militärisch
 - (5) **Ständige Strukturierte Zusammenarbeit** Art. 42 Abs. 6, 46 EUV
 - (6) **Rüstungszusammenarbeit**: Art. 42 Abs. 3, 45 EUV
Zivile und militärische **Fähigkeitenbeiträge der MS**
Koordinierung über die **Europäische Verteidigungsagentur**
 - (7) **Beistandsklausel**: Art. 42 Abs. 7 EUV

Sekundärrecht

Ratsbeschlüsse zur organisatorischen Ausgestaltung der GSVP.

- z.B. Europäische Friedensfazilität
- z.B. Missionen